

Vornn Vastor

Inhaltsverzeichnis

- [1 Jugend auf Rattatak](#)
- [2 Vorbereitung auf die Akademie](#)
- [3 Akademie von Korriban](#)
- [4 Zeit als Sith](#)
 - [4.1 Geheime Ehe](#)
 - [4.2 Duell auf Algara II](#)
- [5 Ernennung zum Lord](#)
- [6 Zeit als Lord](#)
 - [6.1 12 NVC](#)
 - [6.1.1 Haus Blackmoor](#)
 - [6.1.2 Haus Calderis](#)
 - [6.1.3 Nimitya Aikanaro](#)
 - [6.1.4 Moebius](#)
 - [6.1.5 Lord Zusellia Al'varon](#)
 - [6.1.6 Lord Veloran Kel'raan](#)
 - [6.1.7 Darth Malycus](#)
 - [6.1.8 Vindicar](#)
 - [6.2 13 NVC](#)
 - [6.2.1 Zen'ka Vindicar](#)
 - [6.2.2 Lehrtätigkeit an der Akademie zu Korriban](#)
 - [6.2.3 Haus Xunj'ti](#)
 - [6.3 14 NVC](#)
 - [6.3.1 Lord Thyrianna](#)
 - [6.3.2 So'eah](#)
 - [6.3.3 Abreist von Alderaan](#)
 - [6.3.4 Reise nach Hoth](#)
 - [6.3.5 Nahiri Nekasin](#)
 - [6.4 15 NVC](#)
 - [6.4.1 Nihilum](#)
 - [6.4.2 Zerstörung der Basis auf Hoth](#)
 - [6.4.3 Tempel von Anantapar](#)
 - [6.4.4 Invasion der Zakuul](#)
 - [6.5 17 NVC](#)
 - [6.5.1 Bergung von Dromund Kaas](#)
 - [6.5.2 Zweite Schülerin](#)
- [7 Aufstieg zum Darth](#)
 - [7.1 19 NVC](#)
- [8 Zeit als Darth](#)
 - [8.1 20 NVC](#)
 - [8.1.1 Die fliegende Akademie](#)
- [9 OOC-Hinweis](#)

Darth Vastor ist ein Sith-Lord, der der Spezies der Rattataki angehört und im Jahre 0 VC einer der ersten Fremdlings-Akolythen auf Korriban war. Geprägt von einer Kultur des Krieges sind es Ideale wie Ehre, Ehrgeiz und innerer Wille, die ihn leiten und definieren. Nach einer Jugend des Kampfes widmet sich Vornn Vastor seit seiner Ernennung zum Lord vermehrt den Mysterien der Macht und der Geschichte und hat sich diesen beiden Disziplinen nahezu gänzlich verschrieben.

Er sieht sich selbst als treuen Diener des Imperiums und ist fest überzeugt, dass seine Taten jenes Imperium stärken können und sollen. Auf Grund von eigener Erfahrung ist er liberal gesinnt und tut sein Möglichstes, die Rassenunterschiede innerhalb des Sith-Ordens auf ein Nötigstes zu begrenzen.

1 Jugend auf Rattatak

Im Jahr 20 VVC geboren, wuchs **Vornn Kar'shal** (Geburtsname) auf Rattatak auf und wurde von Kind auf innerhalb seines Clans zum Krieger ausgebildet. Bereits als Jugendlicher stand er regelmäßig in den Gladiatoren-Arenen von Rattatak und erstritt sich Anerkennung und Respekt.

Prägend in dieser Zeit war vor allem seine Verbindung zu der jüngeren Schwester **Yanuri Vastor**, der er als einzige Person vertraute.

Im Alter von 19 Jahren begegnete Vornn der Sith-Lady (Lord) **Alessja Vastor**, welche auf Rattatak nach Kopfgeldjägern und Leibwächtern für das Imperium suchte. Sie erkannte seine Machtsensitivität und entschloss sich, Vornn mitzunehmen und auszubilden.

2 Vorbereitung auf die Akademie

Da die Akademien der Sith noch nicht für Fremdlinge geöffnet waren, Alessja Vornns Potenzial jedoch nicht ungenutzt lassen wollte, unterrichtete sie ihn im Geheimen, sofern es ihr möglich war. Die Wahrung des Scheins hatte Priorität und so beschränkte sich der Unterricht auf die Entwicklung des Wahrnehmungsempfindens für die Macht und leichtere Machttechniken, wie z.B. Machtschub, Levitation und ähnliches.

Des Weiteren lehrte sie ihn den Kodex der Sith und die Grundzüge der Gesellschaft der Sith, mit denen sich Vornn in vielen Bereichen identifizieren konnte.

3 Akademie von Korriban

Als im Jahr 0 VC die Akademien für Fremdlinge geöffnet wurden, reisten Alessja und Vornn erneut nach Rattatak, um den "Fund" Vornns zu einem passenderen Zeitpunkt vorzutauschen. Alessja übergab Vornn anschließend an die Aufseher der Akademie und widmete sich wieder ihren Aufgaben im Alleingang, weshalb Vornn sie nur noch selten sah.

Missgunst, Intoleranz und bloße Ignoranz waren die vorherrschenden Zustände, die Vornn Kar'shal entgegen gebracht wurden. So gut wie allen Reinblütern und auch vielen Menschen passte seine Anwesenheit nicht, auch wenn niemand die Entscheidung des Rats der Sith, Fremdlinge zuzulassen, mit direkten Worten anzweifelte.

Die Steine, die ihm in den Weg gelegt wurden, motivierten den stolzen Rattataki umso mehr und er arbeitete erneut für die Erlangung von Anerkennung und Respekt, weswegen er seine Zeit auf Korriban oft mit seiner Jugend auf Rattatak verglich. Des Weiteren erfüllte ihn stets eine tiefe Dankbarkeit gegenüber Lady Vastor, die ihm ein neues Leben ermöglicht hatte, dass er mit wachsendem Erfolg auch zunehmend würde selbst bestimmen können.

Stets darauf bedacht seine vorherige Grundausbildung geheim zu halten, erlangte Vornn nach einer Weile tatsächlich die Anerkennung seiner zuständigen Aufseher und die anfängliche Missgunst wandte sich zum Teil in stille Akzeptanz oder gar Förderung seiner Person.

Im Jahr 3 NVC legte Vornn erfolgreich die Prüfung zum Sith ab und verließ die Akademie Korribans, um nun offiziell der Schüler von Lady Vastor zu werden.

4 Zeit als Sith

Anfänglich verbrachte Vornn viel Zeit im direkten Dialog und im Unterricht von Lady Vastor. Je mehr Zeit verstrich, desto öfter beteiligte er sich in ihrem Namen an Konflikten oder gar Schlachten und führte diverse Aufträge aus. So hatte er beispielsweise Kriegsaufenthalte auf Balmorra und Alderaan.

Mit steigender Erfahrung und Reifung erkannte Vornn zunehmend die Macht der Worte und die Tatsache, dass jene richtig eingesetzt oft viel verheerendere Wirkungen erzielen, als das Führen eines Schwertes. Er begann immer mehr seine eigene Meinung, seine Vorhaben und Ziele unter dem Mantel der Höflichkeit zu verdecken.

4.1 Geheime Ehe

Der Respekt und die Dankbarkeit, die Vornn seiner Meisterin entgegen brachte, steigerte sich im Laufe ihrer Zusammenarbeit stetig und so kam es, dass die beiden romantische Gefühle für einander entwickelten und schließlich heirateten. Auf Grund der möglichen Konsequenzen wurde auch diese Tatsache geheim gehalten.

4.2 Duell auf Algara II

Als seine Meisterin den Auftrag erhielt eine Kultbewegung von einigen freigeistigen, machtnutzenden Menschen auf Algara II zu stoppen, nutzte Vornn eine Gelegenheit um seine Meisterin zu konfrontieren und womöglich die Führung des Kultes zu beanspruchen. Jene Kultisten eigneten sich die Wege der Macht selbst an und kritisierten offen das Imperium. Weniger ob der Bedrohung, die von diesen Kultisten ausging, als viel mehr um ein öffentlich wirksames Exempel zu statuieren, wurden Lady Vastor und Vornn Kar'shal nach Algara II geschickt.

Getarnt als potenzielle neue Mitglieder des Kultes, welche sich von den Sith abgewandt hatten, infiltrierten Schüler und Meisterin die Gruppe. Als abzusehen war, dass die beiden ausreichend Vertrauen aufgebaut hatten, forderte Vornn im Anwesen aller Kultisten ein Duell auf Leben und Tod von seiner Meisterin.

Vornn hatte lange mit dieser Entscheidung gerungen, war aber letztlich zu dem Schluss gekommen, dass persönliche Gefühle dem Wohle des Imperiums nicht im Weg stehen durften. Außerdem hatte er erkannt, dass seine Gefühle für Alessja eine Schwachstelle waren, die ihm, ihr und somit alles wofür die beiden eingetreten waren, gefährdete. Um ihre Lehren zu würdigen, beschritt er also den Weg der Sith. Der Meister verkörpert die Macht, bis der Schüler sich erhebt.

Das nachfolgende Duell zog sich über mehrere Stunden und die beiden Kämpfer waren beinahe gleich stark. Alessja führte Vornn eine tiefe, lange Wunde auf dem rechten Schulterblatt zu und sorgte mit einem weiteren Schlag des Lichtschwertknaufs, für einen Frakturbruch, der Vornn für viele folgende Jahre in seiner Physis beschränken sollte. Jene Verletzung trieb Vornns Ehrgeiz und Zorn letztlich auf den Höhepunkt und es gelang ihm, seine Klinge durch den Bauch seiner Frau und Meisterin zu führen.

Mit ihren letzten Worten sprach Alessja Vornn ihre Anerkennung aus und versicherte ihm erneut ihre Gefühle für ihn, was auch zu emotionalen Regungen des Rattataki führte. Nach ihrem Tod nahm er Alessja beide Lichtschwerter ab, die von violetten Kristallen gesäumt waren und entschloss eines zu behalten und eines dem Rat der Sith als Beweis für seinen Sieg zu überbringen.

Vornn verkündete dann den immer noch anwesenden Kultisten, dass er die Führung des Kultes beanspruche und er den Kult zu neuer Stärke verhelfen könne. Er versprach sie an einen Ort zu führen, an dem der Kult gedeihen könnte. Beeindruckt von seiner Darbietung, akzeptierten sie Vornn als neues Oberhaupt und einige Tage später lockte er sie in einen vorher präparierten Transporter, den er zu einer Kältezelle umgebaut hatte, sodass die Kultisten wenige Minuten nach Betreten des Transporters erfroren.

Diese List interpretierte Vornn als ultimative Bestätigung für seine Überzeugung, dass die richtigen Worte dem Schwert vorzuziehen sind.

5 Ernennung zum Lord

Nach seiner Rückkehr nach Korriban im Jahr 11 NVC übergab Vornn dem dunklen Rat eines der Schwerter seiner ehemaligen Meisterin, sowie die Leiche eines Kultisten. Der Rat war zufrieden mit Vornns Leistungen und seinem bisherigen Werdegang im allgemeinen. Sie kamen zu der Ansicht, dass er als gutes Beispiel für andere Sith und Fremdlinge dienen konnte und erhoben ihn in Anerkennung seiner Leistungen in den Rang eines Sith-Lords.

Man fragte ihn, ob er einen neuen Namen annehmen wolle, da die Ernennung sein bisheriges Leben ablösen und er ein neues beginnen würde. Er entschied sich dafür und wollte den Namen Vastor annehmen. Er begründete dies mit dem Respekt vor seiner Meisterin, die ihn von Rattatak weggeholt und ihm ein Leben von Bedeutung ermöglicht hatte. Der Rat willigte ein und fortan trug Vornn jenen Namen. Aus Dankbarkeit, Respekt und als Erinnerung an jene, die ihn befreit hatte, um sich selbst zu zwingen, nie die typische Arroganz der Sith anzunehmen und erlangtes nicht für Selbstverständlich zu erachten.

Zurück in seinen Räumen widmete Vornn sich dem anderen Lichtschwert Alessjas, baute den violetten Kristall aus und setzt ihn in sein eigenes. Ein weiteres Andenken an seinen Lebensweg und symbolischer Übergang von Altem zu Neuem.

6 Zeit als Lord

Unter der Schulterverletzung leidend, nutzte Vornn seine neu gewonnene Zeit, um sich intensiver mit dem Studium der Geschichte, sowie der Hexerei im weiteren Sinne zu widmen. Er konzentrierte sich dabei primär um die Erforschung und Beeinflussung des Verstandes und verglich die philosophischen Thesen der Sith mit medizinischen Erkenntnissen, sowie der Physik.

6.1 12 NVC

6.1.1 Haus Blackmoor

Nach einer Weile machte er auf Alderaan Bekanntschaft mit Darth Blackmoor, Leiter des gleichnamigen Hauses. Er erklärte sich bereit die Schüler des Hauses von Zeit zu Zeit zu unterrichten, wodurch er Templar Calderis, Ladnesh, Rahzeem und weitere Sith kennen lernte. Zu Templar Calderis, der zu dieser Zeit noch Sith war, entwickelte sich eine feste Freundschaft, die Lord Vastor über mehrere Jahre pflegte.

6.1.2 Haus Calderis

Nachdem Templar Calderis sich über Darth Blackmoor erhoben und sein eigenes Haus gegründet hatte und den Titel des Darth erhielt, traf Vornn ihn auf Voss wieder und intensivierte die Freundschaft zu ihm. Im Zuge dessen stärkte sich auch die Kooperation mit seiner Schwester Raluka Calderis, sowie den anderen Zugehörigen des Hauses.

Titel und Herkunft außer Acht lassend, respektierten sich die beiden und waren per Du miteinander, weswegen Templar einer der sehr wenigen Personen war, denen Vornn im hohen Maße vertraute.

6.1.3 Nimitya Aikanaro

Zufällig begegnete Vornn der Lethan Nimitya auf Korriban und nach mehreren Wochen entschloss er sich, sie als seine erste Schülerin anzunehmen und entsprechend auszubilden.

Im Laufe der Zeit hat sich Nimitya von einer einfachen Schülerin und Handlangerin zu einer Vertrauensperson und seiner rechten Hand entwickelt. Dinge, die Vornn aus diversen Gründen nicht tut, erledigt sie und es ist Vornns erklärtes Ziel, sie soweit vorzubereiten, dass sie problemlos seine Arbeit für die liberale Idee zur Stärkung der Sith fortführen kann, sobald er das Zeitliche segnet.

Die Lethan ist auch zum heutigen Zeitpunkt, 21 NVC, die rechte Hand des Darth und ist befugt in seinem Namen zu sprechen und zu handeln.

6.1.4 Moebius

Die damals 15 jährige, ehemalige Padawan, Moebius begegnete Vornn und einigen seinen Leuten auf Dromund Kaas, als sie ein Machtkonstrukt untersuchten. Es stellte sich schnell heraus, dass sie von Geisterstimmen in ihrem Kopf geplagt wurde und Vornn nahm sie in seine Obhut und ernannte sie zu seiner zweiten Schülerin. Er tat dies, um mögliche Informationen über die Jedi zu erhalten und sich ihre Fähigkeit zu Nutzen machen zu können, sollte sich dies je ergeben.

Es ist ihm gelungen die Stimmen etwas zu lindern, jedoch nicht verstummen zu lassen. Im Laufe der Zeit hat sich der Unterricht Moebius' relativiert, da Vornn ihre Fortschritte als unzureichend empfand und schließlich ihren Schüler-Status aberkannte.

6.1.5 Lord Zusellia Al'varon

Lord Al'varon war eine der ersten Gefolgsleute von Lord Vastor, die ihm bis folgte und zu jener Zeit eine seiner engsten Vertrauten darstellte. Beide waren nicht nur aus Zweckmäßigkeit gemeinsam aktiv, sondern pflegten einen deutlichen Respekt für einander, aus dem die gegenseitige Loyalität erwachsen ist. Lord

Al'varon brach 14 NVC zu einem Einsatz auf, von dem sie nie zurückkehrte. Ihr Verbleib ist unbekannt, jedoch wird von einem Tod ausgegangen.

6.1.6 Lord Veloran Kel'raan

Lord Kel'raan war ebenfalls einer der ersten Gefolgsleute, der bis heute zu Lord Vastor gehört. Er arbeitet viel unabhängig und ist seltener anzutreffen als andere, jedoch ermöglicht diese Tatsache Lord Vastor an Orten zu agieren, ohne dort sein zu müssen und ohne das Fragen aufkommen.

Vornn und Veloran sind befreundet und per Du. Sofern sie unter sich sind, gehen sie im Dialog entsprechend miteinander um. Lord Kel'raan verantwortet die Sith-Krieger und die Soldaten aus Vastors Gefolge und hat in deren Führung relativ freie Hand.

6.1.7 Darth Malycus

Bereits früh nach seiner Ernennung zum Lord baute Vornn Kontakt zum reinblütigen Darth Malycus auf und arbeitete in den folgenden Jahren immer wieder mit ihm und seinem Gefolge in diversen Angelegenheiten zusammen. Natürlich hat dieses Vorgehen auch den Sinn gehabt, im politischen Windschatten des Darth bekannter zu werden.

6.1.8 Vindicar

Durch seine neuen Möglichkeiten als Lord innerhalb des Sith-Ordens und seine stetig wachsenden politischen Ambitionen, gründete Vastor die Vindicar. Die Vindicar sind eine Vereinigung bestehend aus liberal gesinnten Sith, die das Ziel verfolgen den Rassismus im Sith-Orden zu begrenzen, da dieser aus ihrer Sicht ungerechtfertigt ist. Grundlage für diese Annahme bildet der Kodex der Sith, welcher Freiheit, Respekt und Anerkennung jenen zuspricht, die ihre Stärke und ihre Fähigkeiten beweisen können. Dieser Terminus erwähnt mit keinem Wort den ausschließlichen Vorbehalt für einige Spezies.

6.2 13 NVC

6.2.1 Zen'ka Vindicar

Die immer enger werdende Kooperation zum Lord Suryan Corvidae sowie dessen Gefolge, veranlasste die beiden Lords im Jahre 12 NVC ihre beiden Gruppierungen zusammenzuführen, da sie ohnehin beide für die liberale Idee eintraten. Diese Kooperation war in ihrer Intensität schwankend und wurde gegen Ende des Jahres wieder aufgelöst.

6.2.2 Lehrtätigkeit an der Akademie zu Korriban

In den frühen Monaten des Jahres 13 NVC wurde Lord Vastor die Erlaubnis erteilt die Akolythen der Korriban-Akademie in den Disziplinen "Geschichte" und "Einfache Machtnutzung" zu unterrichten. Seine Vorträge beinhalteten die Entwicklung der Sith-Kultur bis hin zum kalten Krieg der letzten Jahre. Der praktische Unterricht sollte besonders neuen Akolythen ein Grundverständnis für das Wesen und Wirken der Macht ermöglichen. Während der letzten Monate seiner Lehrtätigkeit wurde Lord Vastor von Lord Vhem unterstützt und sie führten den Unterricht gemeinsam.

Im vorletzten Monat des Jahres 13 NVC stellte Lord Vastor den Unterricht auf Grund von anderen Verpflichtungen vorübergehend ein.

6.2.3 Haus Xunj'ti

Im letzten Monat des Jahres widmete sich Vornn einem neuen Projekt und verblieb einige Zeit auf Alderaan. Er half dort einer alderaanischen Sith bei der Gründung eines eigenen Adelshauses und erlangte im Gegenzug die Kontrolle über die Fäden im Hintergrund. Er versuchte möglichst viele Kontakte zu anderen Häusern und imperial-geinnten Gruppen herzustellen, um dem Haus Xunj'ti einen fundierten Start zu ermöglichen. Der Name leitet sich auf der Sprache der Sith an und bedeutet in etwa "Haus der vereinigten Wege"

Ziel war es, den imperialen Einfluss auf Alderaan zu mehren, weil der Planet ein Aushängeschild und Prestige-Objekt der Republik war. Da der Planet bereits von bürgerkriegsähnlichen Zuständen auf Grund eines Thronstreits versank, sah Vornn Gelegenheit das Bild der scheinbar heilen Welt zu kontrahieren und so möglicherweise weitere republikanische Bürger zum Zweifeln zu bringen.

6.3 14 NVC

6.3.1 Lord Thyrianna

Während der Zeit auf Alderaan schloss sich die Sith Thyrianna dem Gefolge von Lord Vastor an. Sie erweiterte das Portfolio der Talente, weil sie auf Gifte und Forschung spezialisiert ist. Vornn übertrug ihr die Verantwortung für den Forschungsbereich seines Gefolges, sodass sie direkt und ausschließlich an ihn berichtete. Ende 15 NVC wurde sie von der Zitadelle zur Lord ernannt, verblieb aber in Vastors Gefolge und ging ihren Aufgaben mit mehr finanziellen Möglichkeiten und Freiräumen wie gewohnt nach.

Über die Zeit soll sich auch ein tiefer Respekt zwischen Vornn und Thyrianna entwickelt haben, die ihre Kooperation immer als angenehm und zweckdienlich empfunden haben.

6.3.2 So'eah

Eine Sith-Kriegerin des Gefolges, welche auf den Namen So'eah hört, erlangte 14 NVC den Status der zweiten Schülerin von Lord Vastor. Durch ihre Spezialisierung als Kriegerin sollte sie Vornns und Nimityas Fähigkeiten möglichst umfassend ergänzen. So'eah zeichnete eine absolute Loyalität, militärische Disziplin bei Einsätzen und ein großes Talent im Schwertkampf aus.

Gegen Ende des Jahres wurde der Schüler-Status wieder aberkannt, da Vornn sie für unbestimmte Zeit auf Einsätze an unterschiedlichen Fronten schickte und sie daher nicht weiter ausbilden konnte.

6.3.3 Abreist von Alderaan

Nach der Gründungsphase des Hauses Xunj'ti reiste Vornn mit seinem Gefolge wieder ab und kam immer

seltener zur Stippvisite, um den politischen Feinden kein unnötiges Pulver zu schenken. Im Hintergrund hat er stets die Kontrolle über die Geschicke des Hauses behalten.

6.3.4 Reise nach Hoth

Vornn etablierte eine Basis auf Hoth als neuen Sitz seines Gefolges. Es war von der Zitadelle bereits einige Male mit Aufgaben im Anoat-Sektor betraut worden und kannte sich entsprechend gut aus. Zudem stellte das extreme Klima der Eiswelt perfekte Trainingsbedingungen für sein Gefolge dar. Der genaue Standort wurde möglichst geheim gehalten.

6.3.5 Nahiri Nekasin

Eine Tukian, welche im ersten Quartal des Jahres in Vornns Gefolge wechselte und über die kommenden Jahre ein besonderes Augenmerk von Vornn erhielt, der ihre Aus- und Weiterbildung selbst überwachte.

6.4 15 NVC

6.4.1 Nihilum

Das Gefolge findet ein Schiffswrack eines Terminus-Zerstörers, welcher eine besondere Machtsignatur aufweist und an eine Wunde in der Macht erinnert. Vornn beschließt das Schiff zu behalten und zu weiten Teilen aus eigenen finanziellen Mitteln seines Firmenimperiums eine Instandsetzung einzuleiten. Der Prozess war langwierig, erlaubte dem Lord aber den Erwerb eines eigenen Schiffes inklusive Modifikationen. So wurde die Außenhülle mattschwarz lackiert, um unauffälliger zu sein und der Hangarplatz wurde erweitert.

Auf Grund der gewissen "Leere" in der Macht wurde das Schiff "Nihilum" getauft.

6.4.2 Zerstörung der Basis auf Hoth

Als der Standort seiner Basis republikanischen Truppen bekannt wurde, folgte ein großangelegter Angriff auf diese unter Beteiligung von Luftunterstützung, Spezialeinheiten und einigen Jedi. Obwohl das Gefolge einen guten Kampf ablieferte, endete der Konflikt je nach Betrachtungsweise höchstens in einem Unentschieden. Zwar gelang es, fast alle Angreifer zu töten, jedoch wurden auch eigene Soldaten und Sith verloren sowie die Basis bis zur Unkenntlichkeit zerstört. Vornns Fury wurde ebenfalls unschädlich gemacht und es ist unklar, ob das Gefolge auch wertvolle Artefakte oder Schriften verlor.

6.4.3 Tempel von Anantapar

Das Gefolge konnte sich glücklicherweise auf die Nihilum zurückziehen und begann mehrere kurze Sprünge durch mehrere Sektoren, scheinbar ohne genaues Ziel. Die Zeit wurde zur Regeneration und Besprechung der nächsten Schritte genutzt. Nach Hoth konnten sie nicht zurück, denn die Republik würde verstärkt auf sie achten. Aus dem Region wollten sie jedoch auch nicht auswandern, da hier die Wurzeln ihres Einflusses, ihre Aufgaben seitens der Zitadelle und ihre Vorteile hinsichtlich der Orientierung lagen.

Nach einer Weile fand das Gefolge einen verlassenen Tempelkomplex auf einem - von Tieren abgesehen - unbewohnten Dschungelplaneten.

Das Gefolge richtete sich in den Ruinen ein und geht seitdem den Geheimnissen des Planeten nach, während sie zeitgleich ihre sonstigen Aufgaben verfolgen.

6.4.4 Invasion der Zakuul

Vom Angriff der Zakuul auf Korriban und den nachfolgenden Kriegszug bekamen Lord Vastor und seine Leute aufgrund der Abgeschiedenheit erst spät etwas mit und beteiligten sich an Kämpfen in umliegenden Gebieten.

Den Aufstieg von Kaiserin Acina haben sie eher zähneknirschend zur Kenntnis genommen und obwohl Vornn nicht offen gegen Acina rebelliert, sah er auch davon ab, sich als überlebend zu melden und den aktiven Dienst wieder aufzunehmen. Er verfolgt seit jeher eine eigene Agenda. Dennoch ist er überzeugt, alles zu tun, um dem Imperium bestmöglich zu dienen und ist dem Konstrukt des Imperiums nach wie vor unerschütterlich loyal gegenüber.

6.5 17 NVC

6.5.1 Bergung von Dromund Kaas

Nachdem die Blockade von Dromund Kaas aufgehoben wurde, begab sich Vornn selbst - wenngleich verdeckt und anonym - nach Dromund Kaas. Er wollte prüfen, ob ein paar seiner Leute überlebt hatten, die er zuvor als Akolythen im Außenposten Sleen der Akademie zu Dromund Kaas untergebracht hatte.

Tatsächlich hatte er Glück und fand einige überlebende Akolythen unter Aufsicht des Aufsehers Cynrik. Ihnen allen bot er ein Platz in seinem Gefolge an, was auch alle annahmen.

6.5.2 Zweite Schülerin

Erneut entschied sich Vornn, eine zweite Schülerin anzunehmen und wählte diesmal die Twi'lek Nahiri Nekasin. Auch zum heutigen Zeitpunkt, 21 NVC, ist sie noch die zweite Schülerin des Rattataki.

7 Aufstieg zum Darth

7.1 19 NVC

Im Jahr 19 NVC erlangte das Gefolge Kenntnis über einen abtrünnigen Darth der Sith, der eine Festung auf Vjun besaß und sich mit seinen Schülern auf Machtfertigkeiten konzentrierte, die Angst und Wahnsinn auslösten. Dieser Darth verriet das Imperium regelmäßig, da er Staatsgeheimnisse an Vertreter der Zakuul verkaufte, um sich deren Wort zu sichern, ihn nicht anzugreifen.

Vornn und die Lords um ihn kamen zur Übereinkunft, dass dem Verräter Einhalt geboten werden müsse und so wurde ein Einsatz auf Vjun vorbereitet. Am Ende der Konfrontation waren viele Verbündete Vastors stark verletzt oder mit anderen Personen des Gefolges des Darth beschäftigt. Infolge dessen kam es zu einem direkten Duell auf Leben und Tod zwischen Vornn und dem Darth, welches Vornn letztlich gewann. Da einige seiner eigenen Leute Augenzeugen des Geschehens wurden, teilte er ihnen mit, dass er den Darth besiegt und somit seinen Titel rechtmäßig erworben hatte. Er würde fortan Darth Vastor heißen. Sein Gefolge akzeptierte die Ernennung mit einem Kniefall und einer Huldigung.

8 Zeit als Darth

8.1 20 NVC

8.1.1 Die fliegende Akademie

Da Machtsensitive noch seltener und noch wertvoller geworden sind, als sie ohnehin immer waren, beschloss Vornn aktiv nach Überlebenden zu suchen und sie auszubilden. Mit den Lords und Aufseher Cynrik unter sich, ersann er ein Ausbildungsplan, richtete ein paar Räume der Nihilum für Unterrichtszwecke und als Quartiere ein und führte den Rang der Akolythen im Gefolge ein. Ausbildungsablauf und -Inhalte orientieren sich sehr stark am Vorbild der alten Akademien auf Korriban, Ziost und Dromund Kaas.

Die Lords und einige erfahrene Sith unterrichten in ihren jeweiligen Spezialgebieten, während Aufseher Cynrik die Ausbildungsfortschritte allgemein überwacht und Zwischen- und Abschlussprüfungen durchführt.

9 OOC-Hinweis

Alle hier zu finden Informationen sind ooc zu verstehen und nicht ohne weiteres euren Charakteren IC zugänglich. Bei Fragen stehe ich euch gerne zur Verfügung. Stand: 13.06.2016